



Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeinderat	23.10.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

Bericht des Vorsitzenden

1. Energienutzungsplan:

In der Sitzung vom 15.03.2022 hat der PIUA die Gemeindeverwaltung ermächtigt ein geeignetes Fachbüro zur Erstellung der Potenzialstudie Teil-Energienutzungsplan für den Wärmesektor zu beauftragen.

Die Ausschreibung mit Förderantrag wurde erfolgreich abgeschlossen.

Der Zuwendungsbescheid bezieht sich auf eine Zuweisung bis zu 43.100,00€ im Wege der Anteilfinanzierung.

Zur Besprechung der benötigten Unterlagen hat ein erstes Vorgespräch stattgefunden. Die Bereitstellung der Daten hat begonnen.

Die geplante Projektlaufzeit beläuft sich auf ca. 14 Monate und gliedert sich in vier Abschnitte:

1. Bestandserhebung für den Wohngebäudebestand, der Wärmeversorgungsinfrastruktur, der kommunalen Liegenschaften und des GHD Sektors/der Nicht-Wohngebäude.
2. Bestands- und Potenzialanalyse: Aufbereitung der Bestandserhebung, Potenzial der Bestandsnetze/ dezentrale Versorgung / lokale Wärmeverbundlösungen, Experteninterviews
3. Variantenanalyse mit Projekttreffen
4. Strategie- und Maßnahmenentwicklung mit Projekttreffen

Eine Auftaktbesprechung mit dem beauftragten Büro findet in der dritten Oktoberwoche statt.

2. Umwelttag:

Am 14.10.2023 fand im Haus für Weiterbildung der erste Umwelttag unter dem Motto „Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft“ statt.

Den Auftakt bildete die Ehrung der drei kilometerstärksten Gruppen und Einzelradler:innen des diesjährigen STADTRADELNS.

Als Anerkennung bekamen die anwesenden Gruppensieger:innen und Einzelradler:innen von Herrn Pardeller Fahrradtaschen überreicht.

Im großen Saal konnten sich anschließend Initiativen und Gruppen vorstellen, während im kleinen Saal Vorträge zu verschiedenen Umweltthemen stattfanden.

Leider blieb die Besucherresonanz hinter den Erwartungen zurück.

Hieraus resultierende Erfahrungswerte werden in die Organisation zukünftiger Veranstaltungen einfließen.

3. Positive Rückmeldung vhs-Deutschkurs für Nichtdeutschsprachige Kinder in Neubiberg



Sitzung am 23.10.2023, TOP Nr.1

Sachgebiet: Büro 1. Bürgermeister und Geschäftsleitung

Die vom SKA genehmigten 51.000,00€ für den Deutschkurs, von nicht deutschsprachigen Kindern im Grundschulalter, für 1 Woche in den Sommerferien und nun regelmäßig im Schuljahr 2023/2024 an den Grundschulen in Unterbiberg und Neubiberg ist erfolgreich gestartet.

In den Sommerferien konnten 32 Kinder von 3 Kursleiter:innen in mehreren Gruppen, je nach Deutschkenntnissen, geschult werden.

Aktuell laufen an beiden Schulen bis zu 3 Gruppen (1x ohne Deutschkenntnisse, 1x rudimentäre Deutschkenntnisse, 1x gute bis fortgeschrittene Deutschkenntnisse) täglich 1,5 Stunden unterrichtsbegleitend. Die Abstimmung erfolgte eng mit den Schulleitungen und den Lehrkräften.

Die VHS als Veranstalter hat ein sehr positives Feedback an die Gemeinde gespiegelt.

Die Rektor:innen der Grundschulen in Unter- und Neubiberg, sowie das Schulamt haben ebenfalls ein gutes Fazit aus dieser Art der Unterstützung/Deutschförderung für alle Schüler der Grundschulen gezogen. Die Sprachförderung entlastet alle Lehrer und Schüler in den Klassen.